Engagementstrategie Neukölln
Zusammenfassung der Ergebnisse 2019

Inhalt

Über die Engagementstrategie Neukölln
Zusammenfassung: Das ist 2019 passiert

NEZ-Werkstatt am 2. April 2019
Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln
Unternehmensengagement
Raumumfrage
Thema Anerkennung

Das Neuköllner EngagementZentrum ist eine Kooperation des Bezirksamtes Neukölln mit der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. und der Bürgerstiftung Neukölln

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Berlin und den Bezirk Neukölln

Engagementstrategie Neukölln

Freiwilliges Engagement leistet einen unverzichtbaren Beitrag für das Zusammenleben in Neukölln. Ob Ehrenamt, bürgerschaftliches Engagement oder Nachbarschaftshilfe – Engagierte prägen das soziale, kulturelle, politische, religiöse und sportliche Leben in unserem Stadtteil. Viele Neuköllner*innen sind bereits aktiv. Andere wollen sich engagieren, haben aus verschiedenen Gründen jedoch bisher nicht ins Engagement gefunden.

Das Neuköllner EngagementZentrum hat daher 2019 begonnen, an einer Engagementstrategie für Neukölln zu arbeiten. In dem Prozess geht es uns darum, Bedarfe und Probleme in der Neuköllner Engagementlandschaft zu identifizieren, und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Ziele des Prozesses sind u.a.

- Zugangshürden zu freiwilligen Engagement abzubauen und neue Engagierte zu gewinnen und
- notwendige Rahmenbedingungen zu stärken bzw. zu schaffen, um Träger, Organisationen und Projekte, die mit freiwillig Engagierten arbeiten, zu unterstützen und zu entlasten.

Die Ergebnisse des Prozesses verstehen wir als Kompass für die künftige Arbeit der Akteure der Neuköllner Engagementlandschaft. Für das NEZ heißt das z.B.:

- Welche Angebote und Unterstützungsleistungen sind notwendig, welche nicht?
- Bei welchen Bedarfen macht eine "zentrale" Lösung Sinn?
- Für Organisationen und Träger kann sich die Frage stellen, welche Herausforderungen gemeinsam besser gemeistert werden können.

Im Rahmen des Prozesses haben wir 2019 konkrete Veranstaltungen wie die NEZ Werkstatt oder den Workshop Neuköllner Engagementgeschichten durchgeführt. Gleichzeitig haben wir versucht, den Engagementstrategieprozess in das Alltagsgeschäft des NEZ einzubinden. Das heißt, dass wir bei allen Angeboten und Veranstaltungen die Perspektive "Welche Bedarfe gibt es, wie können wir als NEZ unterstützen, etc." mitgedacht haben.

In diesem Dokument wird der aktuelle Stand zum Ende 2019 zusammengefasst.

Der Engagementstrategieprozess wird federführend von der Bürgerstiftung Neukölln gesteuert. Die Bürgerstiftung ist einer der drei Träger des NEZ. Der Engagementstrategieprozess wird 2020 weitergeführt.

Das ist 2019 in Sachen „Engagementstrategie“ passiert

Es hat eine **NEZ-Werkstatt** zu den Themen Angebot & Formate, Anreize & Hürden und Öffentlichkeitsarbeit stattgefunden. Die Teilnehmenden Haupt- und Ehrenamtlichen haben zu allen Themen ihre Bedarfe und Wünsche formuliert. Einige Bedarfe wurden bereits bzw. werden in 2020 umgesetzt.

Gemeinsam mit Neuköllner Haupt- und Ehrenamtlichen wurde ein **Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln** erarbeitet.

In Kooperation mit dem Unternehmensnetzwerk Neukölln Südring e.V. wurde ein **Meet-Up mit Neuköllner Unternehmen** veranstaltet. Die Bedarfe der Unternehmen sind in die Arbeit des NEZ eingeflossen und es wurde u.a. Workshop für Organisationen zum Thema Unternehmensengagement organisiert. Außerdem wurden die Wünsche aller Anwesenden an einen Neuköllner Marktplatz gesammelt. Gemeinsam mit Neuköllner Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen wurde der 1. Neuköllner Marktplatz schließlich organisiert und durchgeführt.

Viele Akteure haben das **knappe Angebot an Räumen** für Gruppentreffen, Veranstaltungen, die tägliche Büroarbeit, etc. thematisiert. In einer Umfrage – an der sich 64 Kooperationspartner*innen beteiligt haben – sind wir der Größe des Problems und den Hintergründen nachgegangen.

Gleich zu Beginn des Jahres 2019 hat sich das NEZ mit seinen Kooperationspartner*innen zum Thema **„Anerkennung von freiwilligem Engagement“** im Rahmen eines NEZwerks ausgetauscht. Die Ehrenamtskarte Berlin/Brandenburg kann inzwischen direkt im NEZ beantragt werden. Zu verschiedenen Veranstaltungen (Basketball, Heimathafen) hat das NEZ Freikarten besorgt und an Kooperationspartner*innen weiter gegeben. Im November 2019 wurden 40 Ehrenamtliche im Neuköllner Rathaus für Engagement geehrt. Als Dankeschön für ihr Engagement wurden alle Engagierten zum Jahresausklang ins NEZ eingeladen.

Ein weiteres NEZwerk zum Thema **„Kurzzeit- und Schnupperengagement“** wurde organisiert und wegen der geringen Nachfrage auf Grund konkurrierender Veranstaltungen kurzfristig abgesagt. Das NEZwerk wird in 2020 wiederholt. Ein weiteres NEZwerk zum Thema **„Öffentlichkeitsarbeit“** wird stattfinden.

Die Nachfrage nach unterschiedlichen **Fortbildungen und Workshops** hat das NEZ an das Projekt Neukölln Vereint weitergegeben. Neukölln Vereint organisiert Fortbildung in Kooperation mit der VHS Neukölln und hat viele Vorschläge des NEZ übernommen.

NEZ-Werkstatt am 2. April 2019

Die NEZ Werkstatt war der offizielle Auftakt zur Erarbeitung einer Engagementstrategie für Neukölln. Wir haben Engagierte und Hauptamtliche aus Neukölln eingeladen um darüber zu diskutieren, wie Angebote für Engagierte attraktiv gestaltet und Zugangshürden abgebaut, wie Organisationen unterstützt und entlastet werden können und was Engagement in Neukölln ausmacht.

Als Methode haben wir ein offenes Format gewählt, bei dem die Teilnehmer*innen während der gesamten Veranstaltung kommen und gehen konnten, wie es ihnen zeitlich passte. Damit sollte Haupt- und Ehrenamtlichen eine Teilnahme ermöglicht werden.

Es wurden Stationen zu verschiedenen Themen aufgebaut, an denen dieTeilnehmer*innen Faktoren, die sie für die Thematik als wichtig erachten, per Stift oder Post-It auf dem Tischpapier festhalten konnten.

Gesammelte Bedarfe der NEZ-Werkstatt zu den Themenbereichen

Die rot markierten Punkte wurden bzw. werden bereits umgesetzt → siehe folgende Seite

Angebote & Formate

- Nachfrage von kurzfristigem Engagement vs. Bedarf an langfristig Engagierten gerecht werden
- Einbeziehung von Migrant*innenenorganisationen
- mehr Geld für Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche
- mehr hauptamtliche Strukturen für Ehrenamtliche
- Bewertung von unterschiedlichen Formen von Ehrenamt angleichen
- Mehr Professionalisierungsangebote für Ehrenamtliche (Wissensvermittlung)
- Bestimmte Zielgruppen erreichen, z.B. Menschen vor dem Ruhestand, Rentner*innen
- Mehr Koordination zwischen Initiativen
- Mehr Koordination durch den Bezirk
- Mehr Partizipation / Mitgestaltungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche
- Plattform für die Vermittlung von Sachspenden

Anreize & Hürden

- Bildungsangebote und -orte für Ehrenamtliche, z. B. im Umgang mit Rechtspopulismus und anderen Themen
- Abbau von Sprachhürden
- Ehrenamt braucht Hauptamt! – am besten „enge“ Begleitung
- Koordination der Träger in Bezug auf Räume und Informationsbündelung
- Ehrenamtsagenturen auf Seite der Initiativen bewerben
- Multifunktionale Räume vom Bezirk

- Mehr Aufklärung darüber was Ehrenamt bedeutet
- Supervision, um langfristiges Ehrenamt zu stärken

Öffentlichkeitsarbeit

- Schulung im Bereich Digitalisierung des Ehrenamtes für den sozialen Bereich (aktueller Stand, welche Tools gibt es, welche lohnen sich)
- Schulung im Bereich Tools der Öffentlichkeitsarbeit im digitalen Bereich (wie benutzt man verschiedene Kanäle, welche Inhalte, etc.)
- Workshop Design Thinking
- Erstellen einer Sammlung von Informationen zur Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung (Plattformen, etc.), die Trägern und Organisationen zur Verfügung gestellt wird
- Unterstützung bei Übersetzungen oder beim Verfassen von Texten in Leichte Sprache um entsprechende Zielgruppen zu erreichen
- Mehr „ungewöhnliche“ Engagementangebote in den Bereichen Grafik, Social Media, etc. durch Ehrenamtliche oder Know-How Spenden von Unternehmen
- Feste Ansprechpartner*innen für das Thema im Bezirk etablieren
- Ein Bewusstsein für das Thema Öffentlichkeitsarbeit und Ehrenamt bei Organisationen und Ehrenamtlichen schaffen

Umsetzung einiger Ergebnisse der NEZ-Werkstatt

Der Nachfrage von kurzfristigem Engagement vs. Bedarf an langfristigen Engagierten gerecht werden
→ NEZwerk zum Thema in 2020 (21.04.2020)

Ein Bewusstsein für das Thema Öffentlichkeitsarbeit
Erstellen einer Sammlung von Informationen zur Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung
→ NEZwerk zum Thema in 2020 (10.06.2020)

Einbeziehung von Migrant*innenorganisationen
→ inhaltlicher Schwerpunkt des NEZ ab 2020

Bestimmte Zielgruppen erreichen, z.B. Menschen vor dem Ruhestand, Rentner*innen
→ Konzipierung und Format für 2020 geplant

Mehr Professionalisierungsangebote für Ehrenamtliche (Wissensvermittlung)
Bildungsangebote- und Orte für Ehrenamtliche, z.B im Umgang mit Rechtspopulismus
Schulungen im Bereich Digitalisierung…
Schulungen im Bereich Tools der Öffentlichkeitsarbeit
→ Über das Partnerprojekt Neukölln Vereint werden Fortbildungen für freiwillig Engagierte über die VHS Neukölln angeboten. Das Angebot für 2019 und 2020 wurde mit dem NEZ und damit mit den geäußerten Bedarfen eng abgestimmt. Am NEZ finden darüber hinaus weitere Fortbildungen und

Workshops für freiwillig Engagierte statt. Im Herbst 2019 wurde ein Anti-Rassismus Training angeboten. Ein Workshop zum Umgang mit Rechtspopulismus soll 2020 stattfinden.

Koordination der Träger in Bezug auf Räume
Multifunktionale Räume vom Bezirk

→ Der Bedarf an Räumen ist bei verschiedenen Gelegenheiten von Organisationen und Projekten thematisiert worden. Um herauszufinden, wie groß das Problem wirklich ist, hat das NEZ gemeinsam mit dem Projekt Neukölln Vereint eine Umfrage zum Thema Raumbedarf unter ihren Kooperationspartner*innen durchgeführt. An der Umfrage haben sich 64 Kooperationspartner*innen beteiligt. In 2020 werden wir die Ergebnisse gemeinsam auswerten und das weitere Vorgehen besprechen.

Dokumentation

- Dokumentation NEZ-Werkstatt

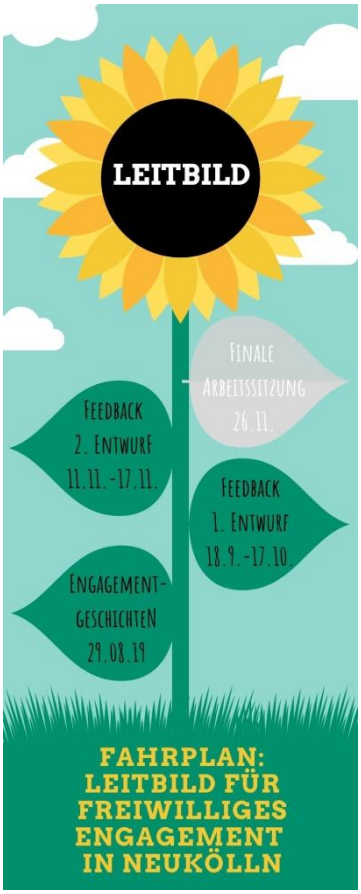
Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln

Das Neuköllner EngagementZentrum (NEZ) hat gemeinsam mit Kooperationspartner*innen, Neuköllner Engagierten und Interessierten ein Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln erarbeitet. Das Leitbild ist Grundlage für die tägliche Arbeit des NEZ und für deren Kooperationen mit Neuköllner Organisationen, Vereinen und Initiativen. Das Ergebnis ist in erster Linie das Leitbild derer, die sich beteiligt haben und derer, die im Rahmen einer Kooperation mit dem NEZ den Inhalten des Leitbildes zustimmen. Das NEZ strebt an, dass sich in Zukunft möglichst viele Neuköllner Akteure hinter das Leitbild stellen, damit es perspektivisch als Leitbild für ganz Neukölln gelten kann. Das Leitbild soll nach einiger Zeit überprüft und bei Bedarf angepasst werden.

Entwicklungsprozess

Das Leitbild wurde partizipativ entwickelt. Bereits bei der NEZ-Werkstatt am 2. April haben die Teilnehmenden gesammelt, was Sie mit Engagement in Neukölln verbinden. Beim Workshop „Neuköllner Engagementgeschichten“ am 13. September haben Engagierte und Hauptamtliche auf Grundlage der Ergebnisse der NEZ-Werkstatt und aus ihren eigenen Engagementgeschichten grundlegenden Inhalte für das Leitbild erarbeitet.

Der 1. Entwurf, der aus den Ergebnissen des Workshops erarbeitet wurde, konnte vier Wochen kommentiert werden. Er wurde über die Verteiler und die Webseite des NEZ veröffentlicht. Er wurde zusätzlich beim Runden Tisch Britz, Runden Tisch Buckow, Netzwerk Ehrenamt Neukölln, Ehrenamtsstammtisch Buckow, Mitreden in Neukölln, dem Migrationsbeirat und im Ausschuss Haushalt, Wirtschaft, Verwaltung und Gleichstellung der BVV Neukölln vorgestellt und diskutiert.



Die Rückmeldungen wurden in einen 2. Entwurf eingearbeitet. Dieser konnte ebenfalls kommentiert werden. Das abschließende Arbeitsfrühstück, in Rahmen dessen letzte Formulierungen geschärft und die finale Version des Leitbildes verabschiedet werden sollte, ist schließlich ausgefallen, da bei der 2. Version des Leitbildes kein Änderungsbedarf angemeldet wurde. Die zweite Version ist damit die finale Version.

Das Leitbild sowie eine Version in einfacher Sprache wurde am 5. Dezember 2019 im NEZ vorgestellt. Es liegt in gedruckter Fassung vor.

<u>Dokumentation:</u>

- 02 Dokumentation Neuköllner Engagementgeschichten
- 03 Leitbild
- 04 Leitbild einfache Sprache
- 05 Leitbild Druckversion

Unternehmensengagement

Unternehmens-Meet-Up am 11.04.2019

Beim Meet-Up hat sich das NEZ mit Neuköllner Unternehmen über Unternehmensengagement ausgetauscht. Im Workshop "Marktplatz" wurden gemeinsam Ideen für den ersten Neuköllner Marktplatz gesammelt. Im Workshop "Formate und Bedarfe" haben die Unternehmer*innen gesammelt, wie sie sich bereits engagieren, wieso sie sich engagieren und welche Ziele sie damit verfolgen. Anschließend wurde sich darüber ausgetauscht, welche Hürden sie bislang vom Engagement abgehalten haben und welche Unterstützung notwendig ist, um diese Hürden zu überwinden (Ergebnisse auf der nächsten Seite).

Das Meet-Up wurde in Kooperation mit dem Unternehmensnetzwerk Neukölln Südring e.V. organisiert. Unter den Teilnehmenden waren Unternehmen aus dem Netzwerk und andere Neuköllner Unternehmen.

1. Neuköllner Marktplatz am 12. November 2019

Auf Grundlage der Ergebnisse des Unternehmens-Meet-Ups und in Kooperation mit Unternehmen des Unternehmensnetzwerkes Neukölln Südring e.V. wurde der 1. Neuköllner Marktplatz der Guten Geschäfte organisiert. Im Vorfeld wurde außerdem fachliche Beratung von der Freiwilligenagentur Sternenfischer und von UPJ e.V. eingeholt.

Beim 1. Neuköllner Marktplatz sind 20 gemeinnützige Organisationen und 13 Unternehmen aus Neukölln aufeinandergetroffen. Beim Speed-Dating hatten Organisationen und Unternehmen zwei Minuten Zeit sich kennenzulernen. In einer zweiten Runde konnten Unternehmen und Organisationen konkrete Vereinbarungen abschließen.

Es durfte alles gehandelt werden - außer Geld. Die Vereinbarungen wurden von den NEZ-Notaren geprüft und anschließend von allen Beteiligten unterschrieben. Neben vielen konkreten Vereinbarungen sind auch viele Kontakte entstanden, aus denen weitere Vereinbarungen entstehen können. Der 1. Neuköllner Marktplatz ist bei Musik und Buffet ausgeklungen.

Die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung wurde von einem Organisationskomitee begleitet, das sich aus NEZ, Bezirksamt, Neuköllner Unternehmen, gemeinnützigen Projekten und dem Netzwerk Ehrenamt Neukölln zusammengesetzt hat.

Fortbildungen und Workshops zu Unternehmensengagement

Entsprechend des Bedarfs der Unternehmen, gemeinnützige Organisationen und Projekte für Unternehmenskooperationen zu professionalisieren, hat das NEZ zwei Workshops angeboten.

Wir haben daher in Kooperation mit Vostel einen Workshop zum Thema Unternehmensengagement für gemeinnützige Organisationen angeboten. Der Workshop hat die teilnehmenden Organisationen auf die Kontaktaufnahme zu Unternehmen vorbereitet.

Wir haben außerdem alle gemeinnützigen Organisationen, die am Neuköllner Marktplatz teilgenommen haben, auf die Veranstaltung im Rahmen eines Workshops vorbereitet. In dem Workshop haben wir gemeinsam mit den Teilnehmenden überlegt, welche Bedarfe sie jenseits der Geldspenden haben und wie sie diese auf den Punkt kommunizieren können.

Ergebnisse des Unternehmens-Meet-Ups und deren Umsetzung

Was hat Sie bisher von einem Engagement abgehalten?	**Welche Unterstützung wünschen Sie sich?**	**Was bietet das NEZ an?**	**Zukunftsmusik..**
○ Wissen nicht, was gebraucht wird ○ Wissen nicht, welche Projekte es gibt ○ Wissen nicht, was wir mit einem Engagement erreichen können	➢ Liste / Homepage / Suchmaschine für Unternehmen ➢ Liste mit Ansprechpartner*innen ➢ Infos zu Bedarfen / schwarzes Brett ➢ Begleitung	➢ Beratung durch NEZ ➢ Begrenzte Begleitung z.B. bei Social Days ➢ Vermittlung von Unternehmen an passende Projekte	➢ Liste mit konkreten Bedarfen von Neuköllner Organisationen und Projekten
○ Anfragen zu kurzfristig ○ Vereine zu verschlossen ○ Anfragen von Organisationen sind zu unpersönlich / zu beliebig ○ Keine Verlässlichkeit auf der Gegenseite	➢ Projekte professionalisieren im Umgang mit Unternehmen (Projekte müssen Bedarf gut kommunizieren können)	➢ Schulung von Organisationen und Projekten im Bereich Unternehmensengagement ➢ → Workshop in Kooperation mit Vostel ➢ → Vorbereitungsworkshop auf den Marktplatz	
○ Face-to-face fehlt	➢ Distanz abbauen (Matching)	➢ Durchführung des Marktplatzes ➢ Vermittlung von Unternehmen an passende Projekte	➢ weitere/andere Formate
○ Fehlende Langfristigkeit und Nachhaltigkeit von Kooperationen	➢ Controlling / Nachhaltigkeit ➢ Kontinuität sichern ➢ Beispiele wieso Engagement scheitert	➢ Schulung von Organisationen und Projekten	➢ Professionelle Begleitung von Kooperationen
○ Engagement bringt Unternehmen keinen Nutzen	➢ Marketing und ÖA		➢ Zentrale Öff-Arbeit ➢ Neuköllner Unternehmenspreis
○ Nicht genügend Personal, um Ideen umzusetzen ○ Meine Ideen fallen nicht auf fruchtbaren Boden	➢ Begleitung	➢ Durchführung des Marktplatzes um fruchtbaren Boden zu finden	

Umfrage zu Räumen

Der Bedarf an bzw. das Fehlen von Räumen für Gruppentreffen, Veranstaltungen, die tägliche Büroarbeit, etc. ist bei verschiedenen Gelegenheiten von Organisationen und Projekten thematisiert worden.

Um herauszufinden, wie groß das Problem wirklich ist, hat das NEZ gemeinsam mit dem Projekt Neukölln Vereint eine Umfrage zum Thema Raumbedarf unter ihren Kooperationspartner*innen durchgeführt.

Wir haben gefragt, wie groß der Bedarf und wie groß das Angebot ist. Außerdem wollten wir wissen, wieso Räume, die zeitweise leer stehen, nicht zur Verfügung gestellt werden.

An der Umfrage haben sich 64 Kooperationspartner*innen beteiligt. In 2020 werden die Ergebnisse gemeinsam ausgewertet und das weitere Vorgehen besprochen.

Dokumentation

- 06 Auswertung Raumumfrage

Anerkennungskultur

Zum NEZwerk "Anerkennung für freiwillig Enagierte" haben wir die Kooperationspartner*innen des NEZ eingeladen.

Nach einem Input zum Thema Anerkennung im Ehrenamt und einer Vorstellung von unterschiedlichen Anerkennungsformaten (siehe Powerpoint), haben sich die teilnehmenden Kooperationspartner*innen über ihre Erfahrungen zum Thema kollegial ausgetauscht:

- Welche Anerkennungsformate nutzen wir?
- Welche würden wir gerne nutzen bzw. wünschen wir uns?

Das NEZwerk machte deutlich, dass es bei Anerkennung nicht nur um greifbare Formate wie Feste, Ehrenamtskarte, etc. geht. Die beste Anerkennung sei es, wenn die Engagierten wertgeschätzt, ernst genommen und gut betreut werden

Dokumentation

- 07 Dokumentation NEZwerk Anerkennung

Ehrenamtskarte

Menschen, die sich in Berlin oder Brandenburg seit mindestens einem Jahr 200 Stunden jährlich engagieren und dieses Engagement fortführen wollen, können die Ehrenamtskarte Berlin/Brandenburg erhalten.

Die Ehrenamtskarte bietet Vergünstigungen bei über 200 Partnern. U.a.:

- Ermäßigter Eintritt in alle Schwimmbäder der Berliner Bäderbetriebe
- freier Eintritt ins Technikmuseum
- 20-25% Rabatt: Tierpark, Aquarium, Füchse Berlin, Hertha BSC

Die Ehrenamtskarte können Organisationen beim Senat beantragen und an ihre Freiwilligen ausgeben. Um kleinere Organisationen und ehrenamtliche Projekten den Organisationsaufwand zu erleichtern, können die Ehrenamtskarten inzwischen auch im NEZ beantragt werden.

Ehrenamtsehrung

Jedes Jahr werden freiwillig Engagierte aus Neukölln im Neuköllner Rathaus geehrt. Die zu Ehrenden können von allen Neuköllner*innen vorgeschlagen werden. Die Ehrenamtsurkunden werden vom Bürgermeister überreicht.

Im Jahr 2019 wurde die Ehrung zum ersten Mal vom NEZ durchgeführt. Um die Ehrung attraktiver zu machen, haben die Geehrten neben einer Urkunde und einem Foto mit dem Bürgermeister

- eine Ehrenamtskarte und
- zwei Freikarten für ein Event im Estrel bzw. Heimathafen Neukölln

erhalten.

Die Verleihung wurde mit einem kleinen Empfang und einer Besteigung des Rathausturms abgerundet.

Weitere Anerkennungsformate

Freikarten für Sportveranstaltungen

Bereits zwei Mal hat ALBA Berlin Neuköllner Engagierte zu seinen Heimspielen eingeladen. Das Angebot wurde über das NEZ organisiert. Die Neuköllner Organisationen konnten den Kartenbedarf im NEZ anmelden und diese ein paar Tage vor dem Spiel abholen.

Führung durch den Heimathafen

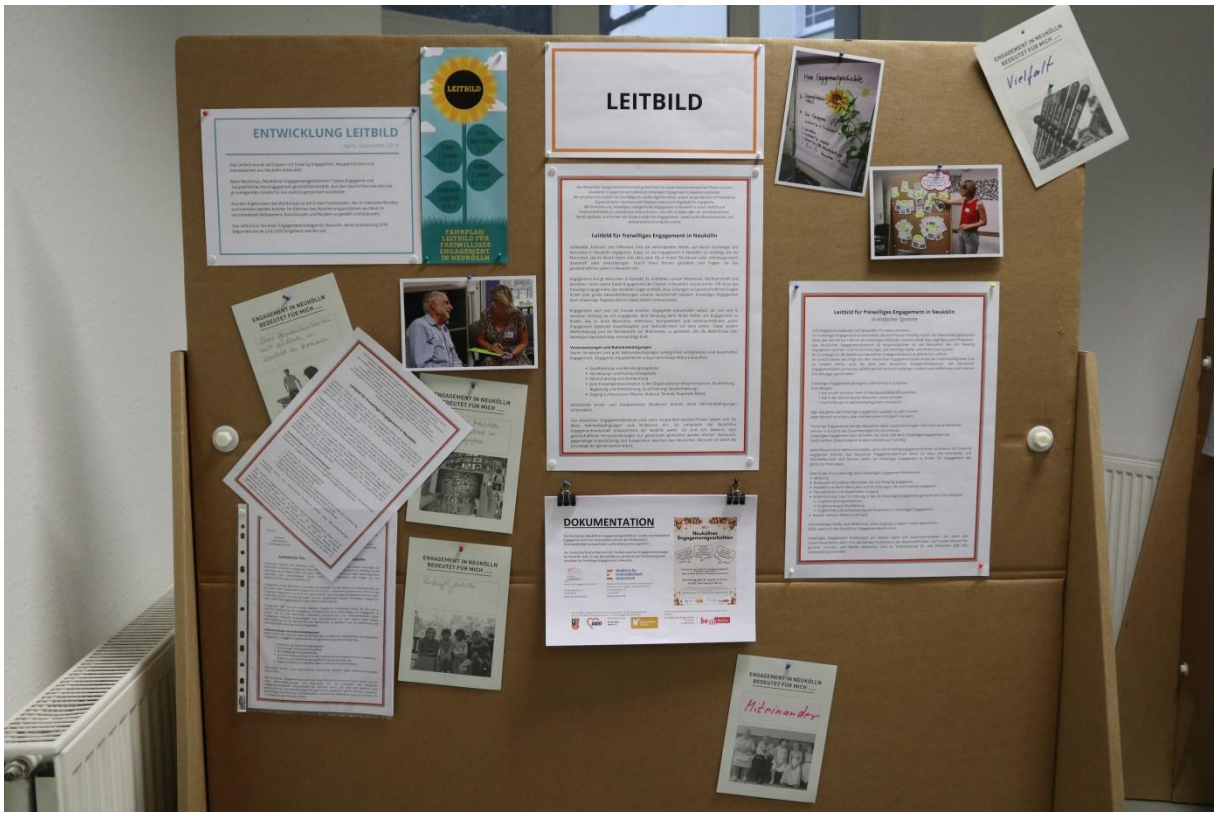
Anlässlich des Aktionstages "Berlin sagt Danke" hat das NEZ eine Führung durch den Heimathafen Neukölln organisiert. Zu der Führung konnten sich Engagierte aus Neukölln anmelden.

"Danke für euer Engagement!

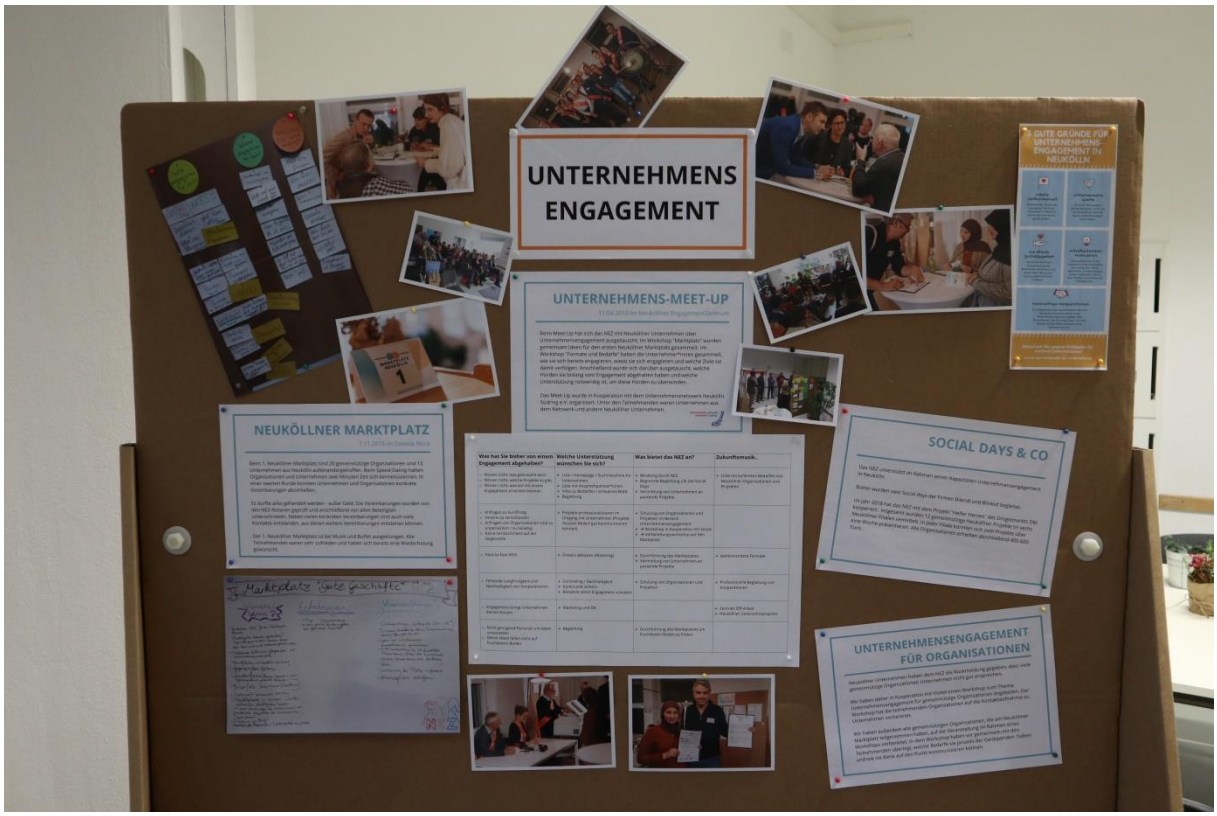
Zum Internationalen Tag des Ehrenamts hat das NEZ Engagierte ins NEZ zu einem gemütlichen Beisammensein und Geschenkebasteln eingeladen.

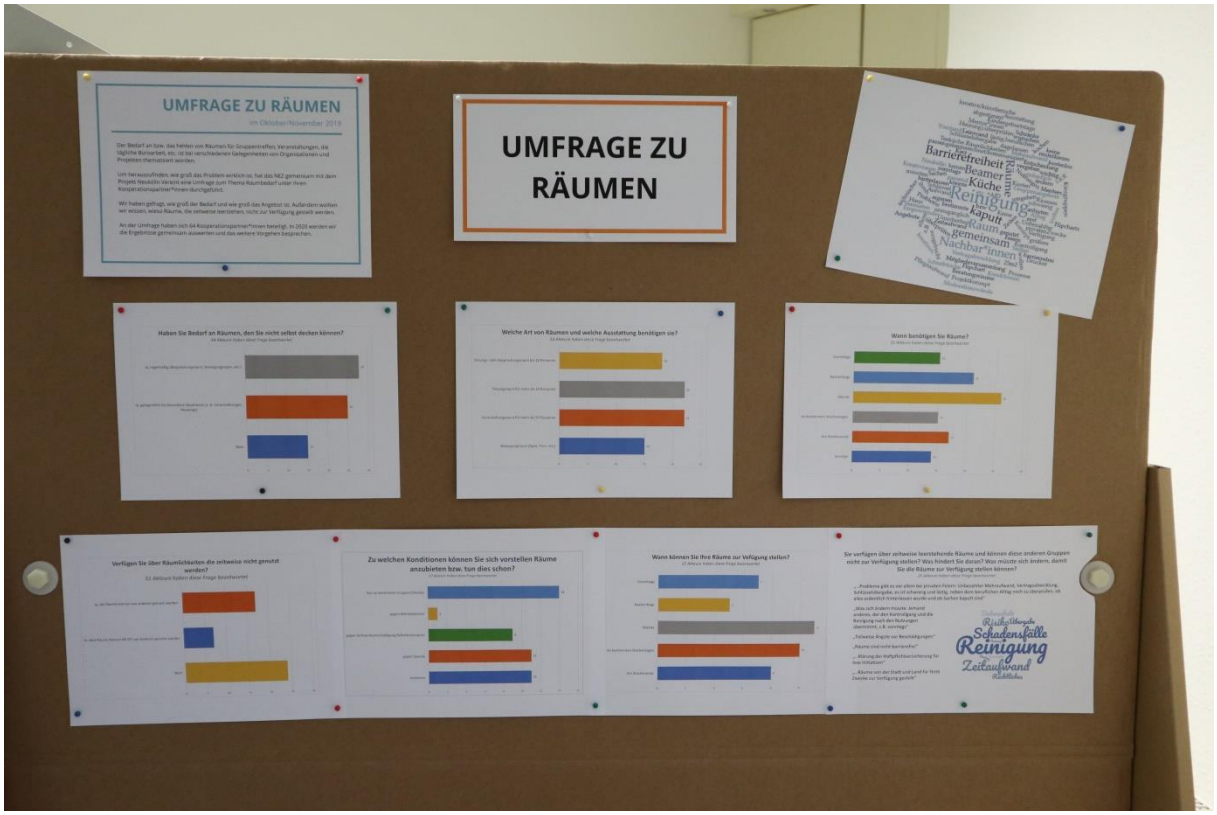
Abschlussveranstaltung 2019

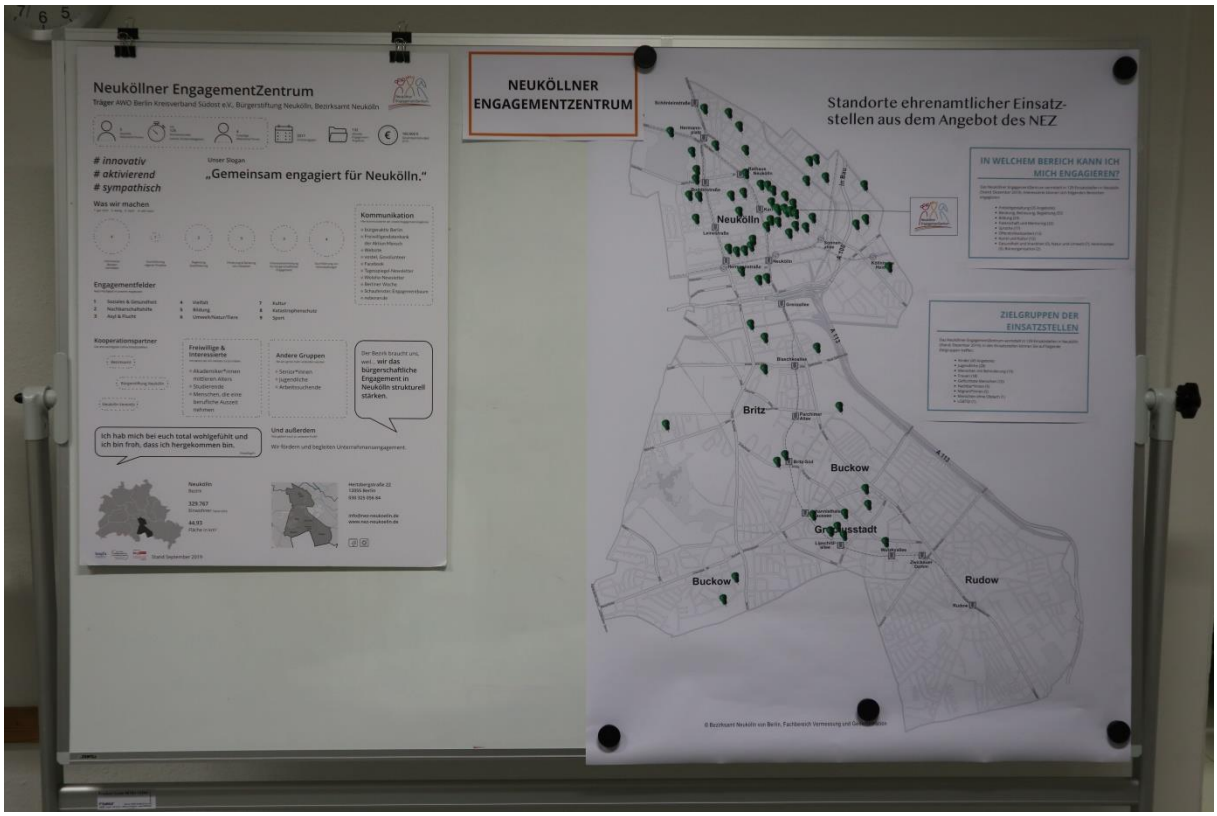
Zum Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember hat das NEZ Engagierte ins NEZ zu einem gemütlichen Beisammensein und Geschenkebasteln eingeladen. An der Veranstaltung haben ca. 30 Engagierte teilgenommen. In diesem Rahmen wurde der aktuelle Stand des Engagementstrategie-prozesses auf Präsentationswänden vorgestellt:


LEITBILD
ENTWICKLUNG LEITBILD
DOKUMENTATION
Vielfalt
Miteinander

ANERKENNUNGS KULTUR
1. NEZwerk
Thema:
"Anerkennung für freiwillig Engagierte"
NEZwerk: ANERKENNUNG
EHRENAMTSKARTE
EHRENAMTSEHRUNG
WEITERE ANERKENNUNGSANGEBOTE
Danke für Euer Engagement!


UNTERNEHMENS ENGAGEMENT
UNTERNEHMENS-MEET-UP
NEUKÖLLNER MARKTPLATZ
SOCIAL DAYS & CO
UNTERNEHMENSENGAGEMENT FÜR ORGANISATIONEN
GUTE GRÜNDE FÜR UNTERNEHMENS ENGAGEMENT IN NEUKÖLLN


UMFRAGE ZU RÄUMEN
UMFRAGE ZU RÄUMEN
Haben Sie Bedarf an Räumen, den Sie nicht selbst decken können?
Welche Art von Räumen und welche Ausstattung benötigen sie?
Wann benötigen Sie Räume?
Verfügen Sie über Räumlichkeiten die seitweise nicht genutzt werden?
Zu welchen Konditionen können Sie sich vorstellen Räume anzubieten bzw. tun dies schon?
Wann können Sie Ihre Räume zur Verfügung stellen?
Sie verfügen über seitweise leerstehende Räume und können diese anderen Gruppen nicht zur Verfügung stellen? Was hindert Sie daran? Was müsste sich ändern, damit Sie die Räume zur Verfügung stellen können?


Neuköllner EngagementZentrum
Träger AWO Berlin Kreisverband Südost e.V., Bürgerstiftung Neukölln, Bezirksamt Neukölln
innovativ
aktivierend
sympathisch
Unser Slogan
„Gemeinsam engagiert für Neukölln."
Was wir machen
Kommunikation
Engagementfelder
Kooperationspartner
Freiwillige & Interessierte
Andere Gruppen
Der Bezirk braucht uns, weil ... wir das bürgerschaftliche Engagement in Neukölln strukturell stärken.
Ich hab mich bei euch total wohlgefühlt und ich bin froh, dass ich hergekommen bin.
Und außerdem
NEUKÖLLNER ENGAGEMENTZENTRUM
Standorte ehrenamtlicher Einsatzstellen aus dem Angebot des NEZ
IN WELCHEM BEREICH KANN ICH MICH ENGAGIEREN?
ZIELGRUPPEN DER EINSATZSTELLEN
Neukölln
Britz
Buckow
Rudow
A 113